

Protokoll

17. Sitzung des Ortsrates Engter

Sitzungstermin:	Donnerstag, 02.10.2025
Sitzungsbeginn:	18:05 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort:	Alte Feuerwache, Dr.-Korshenrich-Straße 8, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Ernst-August Rotherth

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Gerhard Lipski

Herr Alexander Munk

Abwesend ab TOP 19

Herr Detlef Schubert

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Jörg Brüggemann

Frau Daniela Schmees

Frau Heike Tepe

Mitglied Bündnis 90/Die Grünen

Frau Andrea von Homeyer

Verwaltung

Herr BD Christian Müller

Protokollführer

Herr Detlef Ullerich

Abwesend:

stv. Ortsbürgermeister

Herr Oliver Fischer

Mitglieder SPD-Fraktion

Frau Dagmar Sepp

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.05.25

4. Bericht des Ortsbürgermeisters
5. Vorschläge zur Gestaltung Luna Park
6. Vorschläge für den Spielplatz am Ungelbach
7. Sachstand Schulerweiterung
8. Information über Entwicklung in Engter
9. Neufassung der Ordnung für die Benutzung der Sporthallen und Sportplatzanlagen der Stadt Bramsche WP 21-26/0765
10. Neufassung der Ordnung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke und der Satzung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke (Entgeltsatzung) WP 21-26/0766
11. Einwohnerfragestunde
12. Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter
13. Prioritätenliste 2026 für den Ortsrat Engter WP 21-26/0746
14. Haushaltsplanberatung 2026
15. Beantwortung von Anfragen und Anregungen
16. Anfragen und Anregungen
17. Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil:

TOP 1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
-------	--

OBM Rothert stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

TOP 2	Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
-------	---

Keine.

TOP 3	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 08.05.25
-------	---

OBM Rothert lässt über das Protokoll der Sitzung vom 08.05.25 abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 4	Bericht des Ortsbürgermeisters
-------	--------------------------------

OBM Rothert berichtet ausführlich über seine Aktivitäten seit der letzten Ortsratssitzung. Dazu gehörten u.a. die Überbringung von Glückwünschen an insgesamt 10 Altersjubilare und 5 Ehejubiläen. Weiterhin hat OBM Rothert an verschiedenen öffentlichen Terminen teilgenommen, so z .Bsp. an der Verabschiedung des Ortsbrandmeisters Hartmut Gausmann nach einer 25 jährigen Dienstzeit.

Als nächste Baumaßnahme soll der Bürgersteig zwischen Gartenweg und Dr.-Korshenrich-Straße an der Bramscher Allee erstellt werden. Gleichzeitig soll hier ein Fußgängerüberweg aufgebracht werden. Am 24.09.25 hat es an der Kreuzung an der Grundschule Engter einen Ortstermin gegeben. Für diesen Bereich gab es seitens des Ortsrates Engter schon seit längerem die Forderung, einen Fußgängerüberweg einzurichten. Dies wurde bislang aufgrund der dort bestehenden Tempo 30 Regelung abgelehnt. Nunmehr ist es jedoch infolge einer Gesetzesänderung möglich, diesen Wunsch des Ortsrates umzusetzen. Es wurden im Rahmen des Ortstermins verschiedene Optionen für einen geeigneten Fußgängerüberweg geprüft. Diese Maßnahme wird allerdings erst im Jahr 2026 umgesetzt werden können. Weiterhin berichtet OBM Rothert über das Anliegen der Familie Knappeide auf der Suche nach einem geeigneten Gebäude für ihre Hausarztpraxis.

Hierzu ergänzt BM Müller, dass es bereits Unterstützung seitens der Verwaltung bei der Suche nach einem geeigneten Objekt für einen neuen Standort für die Arztpraxis gibt. Nähere Informationen hierzu wird es im nichtöffentlichen Teil der Sitzung geben.

ORM Lipski berichtet über den erfolgreichen Ablauf der diesjährigen Engter Bisse. Sehr enttäuscht war ORM Lipski jedoch von einigen negativen ungerechtfertigten Kommentaren in den sozialen Netzwerken.

TOP 5	Vorschläge zur Gestaltung Luna Park
-------	-------------------------------------

BD Müller erläutert ausführlich anhand einer Powerpoint Präsentation die von der Verwaltung ausgearbeiteten Gestaltungsmöglichkeiten für den Luna Park. Hierbei werden verschiedene Optionen aufgezeigt. Derzeit hat der Luna Park eine versiegelte Fläche von ca. 600 qm. Ziel könnte es sein, Teilflächen zu entsiegeln. Auch könnten 5 zusätzliche Pflanzbeete angelegt und weitere 5 Bäume angepflanzt werden. Ziel sollte es sein, die Funktion des sehr gut angenommenen Parkes nicht grundsätzlich einzuschränken.

Auch ein kleiner neuer Spielbereich in Form eines Aktionselementes soll in dieser Planung vorgesehen werden.

Als erste Kostenschätzung werden durch BD Müller 45.000 Euro genannt, wobei hiervon alleine 10.000 Euro für die Möblierung und Spielgeräte vorgesehen werden sowie weitere 25.000 Euro für die anfallenden Erdarbeiten.

ORM Brüggemann bemerkt, dass die Pflasterung in einem ausgezeichneten Zustand ist und es doch bedauerlich wäre, diese gute Pflasterung im Rahmen der Planung zu entfernen. Außerdem wird dort in der Adventszeit jährlich der Weihnachtsbaum aufgestellt und es wäre kaum noch Platz bei einer so knappen Pflasterfläche für den Baum.

OBM Rothert empfiehlt, diese Vorschläge gemeinsam mit der Verwaltung abzustimmen.

TOP 6	Vorschläge für den Spielplatz am Ungelbach
-------	--

BD Müller erklärt, dass der Spielplatz am Ungelbach laut Auskunft der Verwaltung grundsätzlich bereits jetzt gut mit Spielgeräten und Sitzgelegenheiten ausgestattet ist. Jedoch fehlt es an Spielmöglichkeiten für Kleinkinder sowie schattigen Plätzen. Daher sollen zusätzliche Gehölze gepflanzt werden, um im Sommer eine natürliche Beschattung zu gewährleisten. Auch wird die Anschaffung von weiteren Spielgeräten für Kleinkinder empfohlen. Hierdurch würden Kosten in Höhe von ca. 8.500 Euro entstehen. Hierzu ergänzt OBM Rothert, dass seiner Meinung nach der Spielplatz am Ungelbach eine sehr schöne Größe hat, und somit Potential für weitere Gestaltungsmöglichkeiten besteht. Auch wird dieser Spielplatz häufig von den Kindergartenkindern im Rahmen von Tagesausflügen genutzt. ORM Munk schildert, dass die Fläche teilweise von bis zu 30 Kindern genutzt wird, und daher noch eine weitere Bank installiert werden sollte.

ORM Lipski sieht zudem den Spielplatz am Ungelbach als geeigneten Standort zum Pflanzen des Baumes des Jahres, der Roteiche.

BD Müller betont, dass Spielplätze von allen Seiten aus Sicherheitsgründen gut einsehbar sein sollten.

TOP 7	Sachstand Schulerweiterung
-------	----------------------------

BD Müller erläutert, dass derzeit, in Abstimmung mit der Schulleitung sowie dem Kollegium, an der Ausführungsplanung und der Ausschreibung seitens des Gebäudemanagements gearbeitet wird. Zum derzeitigen Stand Planungsstand kann die Maßnahme frist- und zeitgerecht umgesetzt werden. Zur notwendigen Fällung des Baumes auf dem Schulhof erklärt BD Müller, dass bei der Grundsatzentscheidung in der gemeinsamen Sitzung des Kirchspiels Engter richtigerweise die Priorität auf die Nutzbarkeit der neu zu schaffenden Räume gesetzt wurde. Gleichwohl wird es entsprechende Ersatzbepflanzungen in naher Zukunft geben. Auch wird nach Fertigstellung der Baumaßnahme der Schulhof komplett überplant. Auch dann wird es weitere Baumpflanzungen geben.

TOP 8	Information über Entwicklung in Engter
-------	--

OBM Rothert erklärt, dass er regelmäßig von Bauwilligen nach weiteren Bauplätzen im Bereich des Ortsteils Engter angesprochen wird. Hierzu antwortet BD Müller, dass zunächst die vorherrschenden Probleme in Engter gelöst werden sollten. Außerdem sei Engter in den letzten Jahren bereits sehr stark gewachsen, was natürlich auch sehr viel Zuzug bedeutet hat und zu einer entsprechenden Herausforderung führen kann. Daher wird zunächst mit einer Bebauung im Gebiet Kapshügel 4 noch gewartet. Auch die Kapazitätsgrenzen bestehender Infrastrukturen aufgrund einer höheren Einwohnerzahl sollte hierbei Berücksichtigung finden. BM Müller verweist in diesem Zusammenhang auf die nächste Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses.

OBM Rothert geht auf die Buslinie zwischen Bramsche und Bohmte ein, welche die Bramscher Allee inkludiert. Hier befinden sich keine Wartehäuschen. Es wäre ein Ausbau wünschenswert, insbesondere auf Höhe des Industriegebietes direkt an der B218 in Richtung Bramsche. Hierzu erklärt BD Müller, dass hierbei oftmals die benötigten Flächen für einen Ausbau fehlen. Diese Frage soll in der nächsten Sitzung beantwortet werden.

Zum Thema Bauplätze kommt seitens ORM Brüggemann der Wunsch, dass im Bereich Kapshügel zunächst in kleinen, kontinuierlichen Schritten eine Bebauung ermöglicht werden sollte.

TOP 9	Neufassung der Ordnung für die Benutzung der Sporthallen und Sportplatzanlagen der Stadt Bramsche	WP 21-26/0765
-------	---	---------------

Beschlussvorschlag:

Die Ordnung für die Benutzung der Sporthallen und Sportplatzanlagen der Stadt Bramsche wird in der als Anlage beigefügten Fassung beschlossen.

OBM Rothert lässt über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 10	Neufassung der Ordnung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke und der Satzung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke (Entgeltsatzung)	WP 21-26/0766
--------	---	---------------

Beschlussvorschlag:

Die **Ordnung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke** und die **Satzung für die Benutzung der städtischen Schulen der Stadt Bramsche für schulfremde Zwecke (Entgeltsatzung)** werden in den als Anlagen beigefügten Fassungen beschlossen.

OBM Rothert lässt über die Vorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 11	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

Ein Bürger hatte in der letzten Ortsratssitzung vom 08.05.25 um einen Ortstermin mit dem Abwasserbeseitigungsbetrieb der Stadt Bramsche gebeten. Dies ist bis heute nicht geschehen. Daher seine erneute Frage nach einem entsprechenden Termin. Hierzu erklärt BD Müller, dass der ABB mehrfach vor Ort gewesen ist und zumindest alle Erkenntnisse vor Ort ausgetauscht worden seien. Derzeit gibt es keine neuen Erkenntnisse und daher sind keine weiteren Termine notwendig. Bei einem neuen Sachstand wird um Mitteilung gebeten, um einen Ortstermin stattfinden zu lassen.

BD Müller weist in diesem Zusammenhang auf die am 26.11.25 geplante Informationsveranstaltung des Abwasserbeseitigungsbetriebes zum Thema Entwässerung im Ortsteil Engter hin.

Der Bürger weist zusätzlich auf die Entwässerungsproblematik im Bereich Engter Bach hin. Im Juni 2024 gab es hierzu einen Termin im Bramscher Rathaus mit Anliegern des Engter Baches, Vertretern des Landkreises Osnabrück sowie Verwaltungsmitarbeitern der Stadt Bramsche. Hierbei wurde zugesagt das Regenrückhaltebecken am Meyerhof zu ertüchtigen. Außerdem sollte überprüft werden, ob weitere Rückhaltebereiche in der Ortslage möglich sind und eine Überleitung in den Pelkebach möglich ist. Er fragt, was davon umgesetzt bzw. geprüft worden ist? BD Müller wird dazu eine Antwort in der nächsten Ortsratssitzung geben.

Eine Bürgerin spricht die Situation bei Starkregen im Bereich Am Gartenweg an. Dort wurden entsprechende Maßnahmen getroffen. Beim letzten Starkregenvorfall trat der Bach allerdings erneut über. In diesem Zusammenhang erläutert BD Müller, dass Starkregenvorsorge Aufgabe eines jeden einzelnen Bürgers ist. Alle vorbeugenden Möglichkeiten seitens der Stadt Bramsche wurden ausgeschöpft. In diesem Zusammenhang gibt OBM Rothert den Hinweis, dass die Stadt überprüft, ob die Durchlässe welche verrohrt wurden, um auf die Grundstücke zu kommen, auch entsprechende Größe haben.

Ein Bürger zeigt sein Unverständnis darüber, dass seinem Wunsch auf Aufstellung eines Parabolspiegels bis heute nicht nachgekommen wurde. Eine dort stehende Eiche im Eigentum der Stadt Bramsche schränkt die Sicht bei Ausfahrt aus seiner Zuwegung stark ein, so dass ein erhöhtes Unfallrisiko besteht. Es handelt sich um die Zufahrt In der Reute auf den Gartenweg.

Ein Bürger spricht die Grünfläche am Kapshügel an. Er hat seitens der Stadt die Antwort erhalten, dass diese Fläche 1-2 mal im Jahr gemäht wird. Im Bereich der Ebbinghausstraße und Wilhelm-Berkemeyer-Straße befinden sich mittlerweile 8-9 große Erdhügel, welche stark verunkrautet sind.

In diesem Zusammenhang verweist ORM Munk auf die Information aus einer vergangenen Ortsrats-sitzung, dass diese angesprochene Grünfläche zu einer Wildblumenwiese werden soll.

Eine Bürgerin plädiert für eine Beruhigung des Straßenverkehrs auf der Hauptstraße in Engter. Mittler-weile ist es ihrer Meinung nach am Ende der Hauptstraße in Richtung Wallenhorst aufgrund des hohen Verkehrsaufkommens unerträglich für die Anlieger. Vor allem am Wochenende werden dort regel-rechte Rennen gefahren. Dort sollten zumindest häufiger Geschwindigkeitskontrollen statt-finden. OBM Rothert empfiehlt hierzu, dort zunächst eine mobile Geschwindigkeitsanzeige zu installieren. Dies wird von der Verkehrswacht zugesagt.

Eine Bürgerin zeigt das Problem für Schüler der Johannesschule sowie der Waldorfschule auf. Dort gibt es keine gesicherte Bushaltestelle. Dort müsste ihrer Meinung nach auch ein Zebrastreifen in Höhe der Apotheke installiert werden.

Ein Bürger regt für die nächste Ortsratssitzung an, dass seitens der Verwaltung geeignete Maßnahmen zur Geschwindigkeitsreduzierung an der L78 vorgestellt werden.

TOP 12	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter
--------	---

Seniorenkaffee	1.500 Euro
Erneuerung der Blumenkübel an der Friedhofskapelle durch Frau Claudia Maßmann	140,99 Euro
Anlage der Staudenbeete auf dem evangelischen Friedhof Engter auf den Gräbern von Pastor Wasmuth und Dr. Driehaus	100,00 Euro
Anteilig Anteil für Engter	33,16 Euro

OBM Rothert lässt über die genannten Vorschläge abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

OBM Rothert bittet um zusätzliche Verfügungsmittel für das Haushaltsjahr 2025 in Höhe von 260,00 Euro.

OBM Rothert lässt über diesen Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 7 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
1 Enthaltung

TOP 13	Prioritätenliste 2026 für den Ortsrat Engter	WP 21-26/0746
--------	--	---------------

Beschlussvorschlag:

Die Prioritätenliste für das Haushaltsjahr 2026 wird ohne / mit folgender Änderung beschlossen.

OBM Rothert stellt einen zusätzlichen Antrag für die Prioritätenliste 2026 über den Ankauf einer Wegfläche des Fußweges vom Luna Park zur Venner Straße. Ein Teil des Weges befindet sich noch im Privatbesitz. Kosten für den Ankauf in Höhe von ca. 2.000 Euro.

OBM Rothert lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Weiterhin sollen 8.500 Euro für die Ergänzung des Spielplatzes Am Ungelbach im Haushalt 2026 bereit gestellt werden.

OBM Rothert lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

Es liegt ein gemeinsamer Antrag des Orsrates Engter vor, die Kreuzung Schleptrupper Kirchweg - Rolkers Kamp - An der Schule durch geeignete Maßnahmen für die Schüler sicherer zu machen. Hierzu sollen die Kosten seitens der Verwaltung ermittelt und in den Haushalt 2026 eingebracht werden.

OBM Rothert lässt über diesen Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür
0 Stimmen dagegen
0 Enthaltungen

TOP 14	Haushaltsplanberatung 2026
--------	----------------------------

OBM Rothert verweist auf die Positionen, welche insbesondere den Ortsteil Engter betreffen. Besonders erfreut zeigt er sich über die Tatsache, dass der Jugendtreff Engter 4.000 Euro für die bauliche Unterhaltung erhält.

TOP 15	Beantwortung von Anfragen und Anregungen
--------	--

OBM Rothert verweist auf die schriftlich vorliegenden Beantwortungen der Anfragen und Anregungen.

TOP 16	Anfragen und Anregungen
--------	-------------------------

ORM Brüggemann erinnert erneut auf die unbefriedigende Parkplatzsituation an der Venner Straße gegenüber der Pizzeria. Das Problem ist immer noch nicht gelöst. Es wurde seitens der Verwaltung auf den Betreiber der Pizzeria verwiesen. Dieser solle seine Gäste drauf hinweisen, dass dort nur einseitig geparkt wird. ORM Brüggemann fordert jedoch eine entsprechende Beschilderung auf der Ortsausgangsseite linksseitig gegenüber der Pizzeria bis zur Einmündung Im Faldieke.

Weiterhin bittet ORM Brüggemann darum, dass an der Bushaltestelle Evinghausener Straße in Richtung Engter Ortsausfahrt auf der linken Seite zumindest geschottert wird. Der Bereich des Ausstieges für die Schüler ist dort regelmäßig sehr stark vermatscht. Dieser Bereich befindet sich innerhalb der geschlossenen Ortschaft.

TOP 17	Einwohnerfragestunde
--------	----------------------

Ein Anlieger des Gartenweges schildert, dass lediglich die Matschke an der nördlichen Seite nach der Bauphase des dortigen Mehrfamilienhauses beseitigt wurde. Hierzu erklärt BD Müller, dass die Bauherren dieses Gebäudes den ursprünglichen Zustand der Straße wieder herstellen müssen. Auch wäre ein mögliches Parkverbot nach Meinung des Anliegers in diesem Bereich empfehlenswert.

Ein Bürger berichtet, dass im Bereich des Luna Parks eine Straßenlaterne defekt ist.

Ernst-August Rothert
Vorsitzender

Christian Müller
Verwaltung

Detlef Ullerich
Protokollführer